

Generalversammlung der Holdinova-Gruppe: Rekord bei der operativen Leistung und strategische Weichenstellungen zur Begleitung des Wandels auf dem Energiemarkt

- Das am 31. März 2026 abgeschlossene Geschäftsjahr war in allen Geschäftsfeldern von soliden operativen Ergebnissen geprägt.
- Das Konzernergebnis bleibt mit 8,2 Millionen Franken positiv, wird jedoch erheblich durch eine Wertberichtigung im Zusammenhang mit Investitionen in erneuerbare Energien in den USA belastet.
- Gestützt auf eine solide Finanzlage führt Holdinova ihre strategischen Überlegungen fort, um die weitere Entwicklung auf jene Bereiche zu konzentrieren, in denen die Gruppe über anerkannte Kompetenzen verfügt und Synergien schaffen kann.
- Für jede Namenaktie mit einem Nennwert von 10 Franken wird eine Dividende von 6 Franken ausgeschüttet.

Vevey, 24. September 2026 – **Die 22. Generalversammlung der Holdinova SA fand am Mittwoch, 23. September, in Montreux unter dem Vorsitz von Philippe Petitpierre statt. Zum Abschluss des Geschäftsjahres 2025–2026 weist die Gruppe ein gemischtes Ergebnis aus, das von einer operativen Rekordleistung geprägt ist. Der konsolidierte Umsatz beläuft sich auf 321 Millionen Franken – das entspricht einem Rückgang um 2,9% im Vergleich zum vorigen Geschäftsjahr. Das operative Ergebnis (EBITDA) weist einen beispiellosen Anstieg von 22,3% auf und erreicht einen Wert von 100,4 Millionen Franken. Der konsolidierte Nettogewinn beträgt 8,2 Millionen Franken, was einem massiven Rückgang um 69,1% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Auf Antrag des Verwaltungsrates genehmigte die Generalversammlung die Ausschüttung einer unveränderten Dividende von 6 Franken je Namenaktie mit einem Nennwert von 10 Franken – ohne die zusätzliche Ausschüttung, die anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Gruppe vorgenommen worden war.**

Energiesektor

Die Aktivitäten im Bereich der erneuerbaren Energien in der Schweiz wurden im Berichtsjahr (01.04.2025–31.03.2026) weiter ausgebaut. Die Produktion von Biogas und erneuerbarem Strom aus Solar-Contracting nahm gegenüber dem vorigen Geschäftsjahr zu und erreichte 38,1 GWh (+21%) beziehungsweise 8 GWh (+12%). Beim Energieverkauf gingen die im Geschäftsjahr gelieferten Gasmengen aufgrund milderer Temperaturen sowie der Umstellung bestimmter Gasanlagen auf andere Energieträger leicht um 2,8% zurück. Hervorzuheben ist zudem, dass das Angebot im Bereich erneuerbarer Gase während der Berichtsperiode erweitert wurde.

Gebäudetechnik

Bei den im Bereich Gebäudetechnik tätigen Gesellschaften blieben die Ergebnisse gegenüber dem vorigen Geschäftsjahr stabil. Der konsolidierte Umsatz belief sich auf 83,8 Mio. Franken (–0,7%). Neben ihren Tätigkeiten bei Grossprojekten in der Westschweiz profitieren die Gesellschaften von einer steigenden Nachfrage nach der Sanierung gebäudetechnischer Anlagen. Diese Dynamik wird durch die Weiterentwicklung der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften sowie durch die Ziele zur Dekarbonisierung des Gebäudebestands vorangetrieben.

Finanzlage der Gruppe, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven

Trotz der erheblichen Wertberichtigung auf bestimmten Investitionen in erneuerbare Energien in den USA, die von den Veränderungen des politischen und regulatorischen Umfelds in den Vereinigten Staaten betroffen sind, verfügt Holdinova weiterhin über eine solide Finanzlage und eine intakte Investitionsfähigkeit.

In einem Energiemarkt, der sich tiefgreifend verändert, will Holdinova auf die Stärke ihrer Kerngeschäfte, ihre regionale Verankerung und die Komplementarität ihrer Tätigkeiten setzen, um **die Chancen der Energiewende zu nutzen und ihre Entwicklung fortzusetzen**. Die Weiterentwicklung des regulatorischen Rahmens mit dem Inkrafttreten des neuen Waadtländer Energiegesetzes am

1. Januar 2027, die zunehmende Elektrifizierung der Anwendungen sowie der Ausbau erneuerbarer Energien verändern das Energiesystem grundlegend. In diesem Umfeld **wird der Bedarf an Flexibilität steigen, und Gas, das zunehmend aus erneuerbaren Quellen stammen wird, wird weiterhin eine wichtige ergänzende Rolle spielen** – neben thermischen Netzen, Energieeffizienz und Gebäudesanierungen. Diese Entwicklungen eröffnen neue Perspektiven in mehreren Bereichen, die den Tätigkeitsfeldern der Gruppe nahe liegen.

Vor diesem dynamischen Hintergrund haben der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung einen strategischen Zehnjahresprozess eingeleitet. Auch wenn diese Überlegungen noch nicht abgeschlossen sind, zeichnet sich eine klare Richtung ab: Holdinova will ihre Entwicklung auf jene Märkte konzentrieren, in denen die Gruppe über eine echte Legitimität verfügt und in denen die Komplementarität ihrer Geschäftsfelder eine nachhaltige Wertschöpfung ermöglicht. Biogas, thermische Netze, Wärme-Contracting und Gebäudetechnik zählen dabei insbesondere zu den in Betracht gezogenen Entwicklungsfeldern. Gezielte Akquisitionen könnten zudem dazu beitragen, die Kompetenzen und die Marktpräsenz der Gruppe weiter zu stärken.

Diese Strategie verfolgt ein langfristiges Ziel: eine nachhaltige Dividende sicherzustellen, die Position von Holdinova als Referenzunternehmen im Energie- und Gebäudebereich in der Westschweiz zu stärken und ihre Rolle als bedeutende Arbeitgeberin in der Region langfristig zu sichern. Diese Ausrichtung steht vollständig im Einklang mit dem Anspruch der Gruppe **«Starke Wurzeln, neue Energie»**.

Weitere Informationen

Holdinova SA
presse@holdinova.ch
+41 21 925 83 47

Über die Holdinova-Gruppe

Holdinova SA – vormals Holdigaz SA – ist einer der führenden Akteure im Energie- und Bausektor der Westschweiz. Holdinova SA besteht aus 22 Unternehmen und versorgt 152 Gemeinden in den Kantonen Waadt, Wallis und Freiburg.

Mit mehr als 470 Mitarbeitenden, darunter 50 Lernenden, verteilt auf fünf Standorte, ist die Gruppe in den Bereichen Energieproduktion und -versorgung (Erdgas, Biogas, Strom und Wärme aus erneuerbaren Quellen) sowie in der Gebäudetechnik (Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär, Solar, Dachbau und energetische Sanierung) tätig.

Darüber hinaus hält die Gruppe Beteiligungen an verschiedenen Schweizer Unternehmen, die in den Bereichen Energie und Mobilität tätig sind.

Unternehmen der Holdinova-Gruppe (100%-Beteiligung)

Agena SA – Brauchli SA – CoGen SA – Compagnie Industrielle et Commerciale du Gaz SA (CICG) – Corelltech SA – Cosvegaz SA – Ecorecyclage SA – Energiapro SA – E. Deléderray toitures SA – Holdibat SA – Holdi Capture SA – Holdimmobilier SA – Holdiprestations SA – Holdiproduction SA – Joseph Diémand SA – NovoEnergies SA – Roos Ventilation SA – Société du Gaz de la Plaine du Rhône SA (SGPR) – Taxa SA

Weiterführende Informationen auf www.holdinova.ch